



---

## **Geographiedidaktische Hochschulschriften in der Bundesrepublik Deutschland seit 1945**

**Volker Albrecht, Eberhard Kross**

### **Zitieren dieses Artikels:**

Albrecht, V., & Kross, E. (1988). Geographiedidaktische Hochschulschriften in der Bundesrepublik Deutschland seit 1945. *Geographie und ihre Didaktik*, 16(1), S. 32-36. doi 10.60511/zgd.v16i1.411

### **Quote this article:**

Albrecht, V., & Kross, E. (1988). Geographiedidaktische Hochschulschriften in der Bundesrepublik Deutschland seit 1945. *Geographie und ihre Didaktik*, 16(1), pp. 32-36. doi 10.60511/zgd.v16i1.411

## **Geographiedidaktische Hochschulschriften in der Bundesrepublik Deutschland seit 1945**

von VOLKER ALBRECHT (Frankfurt) und EBERHARD KROSS (Bochum)

Die Geographiedidaktik als junge Wissenschaftsdisziplin ist in den letzten 20 Jahren bemerkenswert produktiv gewesen. Davon zeugen nicht nur spezielle Zeitschriften, Buchreihen, Festschriften und Monographien, sondern auch die Hochschulschriften. Sie haben durch die Verleihung von Promotions- und Habilitationsrechten an Pädagogische Hochschulen entscheidend profitiert. Leider sind viele dieser Hochschulschriften wenig bekannt, zumal wenn sie als Dissertationsdruck erschienen sind. Um Anzahl und Spannbreite dieser Forschungsarbeiten zu dokumentieren, sei hier erstmals ein vollständiger Überblick versucht. Nachdrücklich sei jedoch darauf hingewiesen, daß weder Einzelschriften aus kumulativen Promotions- oder Habilitationsverfahren noch Magister-, Staatsexamens- und Diplomarbeiten erfaßt wurden. Ebenfalls nicht erfaßt wurden die entsprechenden Arbeiten aus der DDR, aus Österreich und der Schweiz. Über sie soll zu einem späteren Zeitpunkt berichtet werden. Bei der Titeltitelzusammenstellung gab es erhebliche Abgrenzungsprobleme gegenüber anderen Disziplinen, insbesondere gegenüber der Geographie, den Erziehungswissenschaften, der Psychologie und den Sozialwissenschaften (Soziologie), da von ihnen aus auch geographiedidaktische Fragestellungen behandelt werden können. Entsprechende Arbeiten wurden teilweise berücksichtigt.

Herrn Sperling sei für zahlreiche sachdienliche Hinweise und Frau Frommann für die Kontrolle der bibliographischen Angaben gedankt.

BRAUN, Axel: Freizeitverhalten im Fremdenverkehrsraum: Zur Theorie und Praxis eines geographiedidaktischen Aufgabenfeldes im Unterricht der Sekundarstufe I.- Habil.-Schrift, Pädagogische Hochschule Westfalen-Lippe in Bielefeld 1978. (Zugl.: Geographiedidaktische Forschungen, Band 5. Braunschweig 1979).

BÜRVENICH, Helmut: Schulfernsehen und Geographieunterricht. Analytische und experimentelle Untersuchungen der Kontextmaterialien zu geographischen Schulfernsehensendungen.- Diss., Pädagogische Hochschule Rheinland in Bonn 1977.

DAHLHOFF, Theo: Schulfunk: Möglichkeiten und Grenzen eines technischen Unterrichtsmittels, in didaktischer und pädagogischer Hinsicht

- dargelegt an Sendungen zur Geographie.- Diss., Pädagogische Hochschule Ruhr in Dortmund 1977.
- DREGER, Robert: Das Ruhrgebiet im geographischen Fachbereich des Sachunterrichts im vierten Schuljahr. Didaktische Aufbereitung der geographischen Landeskunde des Reviers.- Diss., Pädagogische Hochschule Ruhr in Dortmund 1977.
- ENGEL, Joachim: Die Darstellung des afrikanischen Raumes in deutschen und ausländischen Schulerdkundebüchern unter vergleichend-erziehungswissenschaftlichen und unter fachlichen, vorwiegend wirtschaftlich-sozialgeographischen Aspekten.- Diss., Universität Hamburg 1972. (Zugl.: Schriften der Stiftung Europa-Kolleg Hamburg, Band 16. Hamburg 1972: "Afrika im Schulbuch unserer Zeit - eine vergleichende Untersuchung deutscher und ausländischer Erdkundebücher unter erziehungswissenschaftlicher und unter fachlichen, vorwiegend wirtschaftlich-sozialgeographischen Aspekten").
- FRANK, Walter: Geographische Bildung Lernbehinderter.- Diss., Universität München 1978. (Zugl.: Unterricht in der Schule für Lernbehinderte, Band 3. Donauwörth 1978).
- GEISLER, Johannes: Tropische Entwicklungsräume - Ihre Darstellung in neueren Geographielehrbüchern der Bundesrepublik Deutschland am Beispiel Ostafrikas und der Andenregion Südamerikas.- Diss., Universität Trier 1984. (Zugl.: Europäische Hochschulschriften, Reihe IV, Band 7. Frankfurt/Bern/New York 1985).
- HAGEN, Dietrich: Affektive Lernziele im Geographieunterricht: Analyse und Kritik einer didaktischen Konstruktion und der Möglichkeit ihrer Operationalisierung im Planspiel.- Diss., Freie Universität Berlin 1975.
- HASSE, Jürgen: Die Bedeutung affektiver Lernziele im Geographie-Curriculum der Sekundarstufe I in Abhängigkeit vom wissenschaftstheoretischen Verständnis des Lernziel- und Operationslisierungsbegriffs und deren Rezeption in Fachdidaktik und Schulpraxis.- Diss., Universität Oldenburg 1978.
- HAVELBERG, Gerhard: Versuch einer pädagogischen Grundlegung des Unterrichtsfaches Geographie in der Sekundarstufe I/II.- Diss., Universität Münster 1982. (Zugl.: Geographiedidaktische Forschungen, Band 11. Berlin 1984: "Geographieunterricht im Spannungsfeld zwischen pädagogischer Zielnotwendigkeit und Sachanspruch").
- HAYER, Elfi Charlotte: Der geographische Raum in der Vorstellungswelt des Menschen. Über die Beziehungen sozialer Gruppen zu ihrer geographischen Umwelt.- Diss., Universität Münster 1974.
- HECK, Irmgard: Ökologische Denkweisen als didaktische Dimension und schulische Aufgabe.- Diss., Pädagogische Hochschule Rheinland in Bonn 1977.
- HEILIG, Gerhard: Schülereinstellungen zum Fach Erdkunde: Methodische Verbesserungen bei der Analyse geographischer Erhebungen durch multivariate Verfahren.- Diss., Technische Universität München 1982. (Zugl.: Geographiedidaktische Forschungen, Band 10. Berlin 1984: "Schülereinstellungen zum Fach Erdkunde").

- HILLERS, Elfriede: Afrika in europäischer Sicht: Die Behandlung außereuropäischer Völker und Kulturen am Beispiel Afrikas in ausgewählten europäischen Erdkundebüchern.- Diss., Universität Trier 1983. (Zugl.: Studien zur internationalen Schulbuchforschung, Band 38. Braunschweig 1984).
- HORNBOGEN, Hartwig: Politisches Lebensraumdenken im Deutschen Reich und seine Rezeption durch erdkundliche Schulbücher bis 1945.- Diss., Pädagogische Hochschule Ruhr in Dortmund 1973.
- JANDER, Lothar: Wissenschaft und Didaktik der Geographie. Eine Untersuchung zur Legitimation und Konstruktion geographischer Lerninhalte.- Diss., Universität Marburg 1976. (Zugl.: Urbs et Regio, Heft 2. Kassel 1976).
- KIRSCH, Roland: Horizont und Grenze, eine Untersuchung zur pädagogischen Begründung der Schulfächer am Beispiel der Erdkunde.- Diss., Universität Tübingen 1986.
- KOSMELLA, Christel: Die Entwicklung des "länderkundlichen Verständnisses". Untersuchungen zu grundlegenden Voraussetzungen für den Geographieunterricht im Grundschulalter.- Diss., Pädagogische Hochschule Rheinland in Köln 1978. (Zugl.: Schriften für die Schulpraxis, Band 87. München 1979).
- KREIBICH, Barbara: Problemnennungen zur Umweltqualität bei Stadtkindern.- Diss., Technische Universität München 1974. (Zugl.: Der Erdkundeunterricht, Sonderheft 5. Stuttgart 1977: "Stadtplanung aus Schülersicht. Eine Untersuchung zur Sozialisation der Umweltwahrnehmung im städtischen Wohnumfeld als Vorarbeit für ein raumwissenschaftliches Curriculum-Forschungsprojekt").
- KÖCK, Helmuth: Theorie des zielorientierten Geographieunterrichts.- Habil.-Schrift, Pädagogische Hochschule Westfalen-Lippe in Münster 1979. (Zugl.: Köln 1980).
- LANZ, Gerd: Untersuchungen zum Themenkreis Wetterkunde im Geographieunterricht allgemeinbildender Schulen.- Diss., Universität Frankfurt am Main 1986.
- LUDWIG, Hans H.: Geographieunterricht an der Allgemeinen Pflichtschule in Spanien.- Diss., Universität Trier 1984. (Zugl.: Materialien zur Didaktik der Geographie, Heft 9. Trier 1985).
- MITZLAFF, Hartmut: Heimatkunde und Sachunterricht: historische und systematische Studien zur Entwicklung des Sachunterrichts- zugleich eine kritische Entwicklungsgeschichte des Heimatideals im deutschen Sprachraum.- Diss., Universität Dortmund 1985.
- MOSKOPP, Jacob: Die Behandlung der Landeskunde Palästinas im geographischen Unterricht: ein Beitrag zur Geschichte der Geographiedidaktik und Schulgeographie.- Diss., Universität Trier 1984.
- MÜLLER-TER JUNG, Ursula: Der lernzielorientierte geographische Sachunterricht in der Primarstufe. Ergebnisse und Konsequenzen eines Testverfahrens.- Diss., Gesamthochschule - Universität Duisburg 1981. (Zugl.: Duisburger Geographische Arbeiten, Heft 3. Köln 1981).
- OESER, Roland: Untersuchungen zum Lernbereich "Topographie". Ein Beitrag zur Quantitativen Methodik in der Fachdidaktik Geographie.-

- Diss., Universität Erlangen-Nürnberg 1986. (Zugl.: Geographiedidaktische Forschungen, Band 16. Lüneburg 1987).
- PASCHEN, Harm: Die erdkundliche Erschließung fremder Räume: Entwurf eines didaktischen Modells.- Diss., Universität Hamburg 1968.
- RAUCH, Martin: Didaktische Entwicklungsforschung im Beispiel: Elementarkurs im Kartenlesen.- Diss., Universität Konstanz 1972. (Zugl.: Der Erdkundeunterricht, Sonderheft 4. Stuttgart 1976: "Unterrichtsmodell: Einführung in das Kartenlesen, zugleich Bericht über didaktische Entwicklungsforschung in Beispielen").
- SALZMANN, Wolfgang: Experimente im Geographieunterricht. Zur Theorie und Praxis eines lernzielorientierten geographischen Experimentalunterrichts.- Diss., Gesamthochschule - Universität Duisburg 1981. (Zugl.: Duisburger Geographische Arbeiten, Heft 3. Köln 1981).
- SCHÄFER, Gisela: Die Entwicklung des geographischen Raumverständnisses im Grundschulalter.- Diss., Pädagogische Hochschule Rheinland in Köln 1980. (Zugl.: Geographiedidaktische Forschungen, Band 9. Berlin 1984).
- SCHINZLER, Engelbert: Lernen, Behalten, Vergessen beim Unterricht mit Film, Tonbildschau und Bildtextheft: eine experimentelle Untersuchung beim Geographieunterricht im 6. Schuljahr der Hauptschule.- Diss., Universität Tübingen 1975.
- SCHMIDT-WULFFEN, Wulf-D.: Soziale und regionale Disparitäten in der Dritten Welt. Sozialwissenschaftliche Grundlagen für einen fächerübergreifenden Geographieunterricht.- Habil.-Schrift, Universität Osnabrück 1979. (Zugl.: Urbs et Regio, Hefte 24/25. Kassel 1981: "Historische und geographische Grundlegung sozialer und räumlicher Disparitäten" und "Soziale und räumliche Disparitäten. Die Unterentwicklung Afrikas in 15 Unterrichtsbeispielen").
- SCHÖNBACH, Rudolf: Berechtigte und nicht berechtigte Vereinfachungen geographischer Sachverhalte im Erdkundeunterricht der Volksschule: eine Untersuchung aufgrund von Beispielen aus Lehrbüchern und Atlanten der Volksschule.- Diss., Universität München 1970.
- SCHRAND, Hermann: Die Stellung der Geographie in der Auseinandersetzung um die Gemeinschaftskunde und Gesellschaftslehre. Ein Beitrag zur Didaktik und Geographie im Lernbereich Gesellschaft und Politik.- Diss., Pädagogische Hochschule Westfalen-Lippe in Münster 1975. (Zugl.: Geographiedidaktische Forschungen, Band 3. Braunschweig 1978: "Geographie in Gemeinschaftskunde und Gesellschaftslehre").
- SCHRETTENBRUNNER, Helmut: Methoden der Lernweganalyse bei der Evaluation computerunterstützter Geographieprogramme.- Habil.-Schrift, Technische Universität München 1975. (Zugl. in: Der Erdkundeunterricht, Heft 24. Stuttgart 1976: S. 3-11: "Zielsetzungen für die quantitative Didaktik der Geographie", S. 28-45: "Die graphentheoretische Darstellung von Unterrichtsprogrammen", S. 46-67: "Lernweganalysen zum Thema 'Distanz' anhand eines computerunterstützten Geographieprogramms").
- SCHUY, Harald: Kreativität im Geographieunterricht. Didaktische Untersuchungen zu Möglichkeiten der Kreativitätsförderung im Geographieunterricht.- Diss., Gesamthochschule - Universität Essen 1982. (Zugl.: Geographiedidaktische Forschungen, Band 12. Berlin 1984).

- SCHWENCKE, Rüdiger: Die Stadt als Lehrstoff.- Diss., Technische Universität Berlin 1980. (Zugl. päd.-Forschung, Band 4. Bensheim 1981: "Der städtische Lebensraum als Lernbereich, Band 1: Vermittlungsmöglichkeiten von Stadtbewußtsein an Schulen, Band 2: Grundzüge der Stadtentwicklung und des Städtebaus in Deutschland").
- SEEGRAEF, Werner: Politische Geographie als Element geographischer Bildung in der Bundesrepublik Deutschland.- Diss., Universität Dortmund 1982. (Zugl.: Dortmunder Arbeiten zur Schulgeschichte und zur historischen Didaktik, Band 2. Dortmund 1982: "Politische Geographie in der Schule: Ein Beitrag zur Entwicklung einer umstrittenen Disziplin in der Bundesrepublik Deutschland").
- THIELE, Dagmar: Schulatlantanten im Wandel: Geographische Atlanten für die Sekundarstufe an den Schulen der Bundesrepublik 1949-1981.- Diss., Freie Universität Berlin 1983. (Zugl.: Geographiedidaktische Forschungen, Band 13. Berlin 1984).
- VOGEL, Alfred: Der Bildungswert des Erdkundeunterrichts in der Volksschule.- Diss., Universität Heidelberg 1965. (Zugl.: Heidelberger Studien zur Erziehungswissenschaft. Ratingen bei Düsseldorf 1967).
- VOIGT, Hartmut: Empirische Untersuchungen über das Schüler- und Lehrerinteresse an geoökologischen Themen im Geographieunterricht der Sekundarstufe als Grundlage für die Erstellung eines offenen Curriculums.- Diss., Pädagogische Hochschule Ruhr in Dortmund 1977. (Zugl.: Paderborn 1980: "Geoökologische Schüleruntersuchungen. Theorie und Praxis geographischer Feldarbeit im Unterricht").
- VOLKMANN, Hermann: Angewandte Geographie in der bayerischen Hauptschule. Revision eines curricularen Konzepts.- Diss., Universität Augsburg 1984. (Zugl.: Augsburger Beiträge zur Didaktik der Geographie, Heft 5. Augsburg 1984).
- WITTIG, Eduard: Geographieschulbuch und Freizeitverhalten. Eine erziehungswissenschaftliche Studie.- Diss., Universität Erlangen-Nürnberg 1975.
- ZIEGLER, Ingrid: Lernzielkonzeption und Leistungsüberprüfung im raumwissenschaftlichen Curriculum-Forschungsprojekt (RCFP). Analyse eines geographiedidaktischen Modells.- Diss., Technische Universität München 1983.